



Stellenausschreibungen

Siehe auch www.mk.niedersachsen.de ▶ Service ▶ Schulverwaltungsblatt ▶ Stellenausschreibungen

Allgemein

1. Niedersächsisches Kultusministerium

Beim Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Dienstposten

**einer Dezernentin / eines Dezernenten (m/w/d)
im Dezernat 3**

– Allgemein bildende Gymnasien und Gesamtschulen –

zu besetzen. Der Einsatz erfolgt am Standort Lüneburg.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 NBesG bewertet. Eine entsprechende Planstelle steht zur Verfügung.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent alle schulfachlichen Aufgabenfelder, insbesondere die Dienst- und Fachaufsicht, wahrnehmen können. Die Regelung der Geschäftsverteilung im Einzelnen bleibt dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg vorbehalten.

Die Bewerberinnen oder die Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien verfügen.

Darüber hinaus müssen die Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine der nachstehend genannten Funktionen an einer Schule oder einem Studienseminar in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 erfolgreich ausgeübt haben:

- Schulleiterin oder Schulleiter,
- ständige Vertreterin oder Vertreter der Schulleiterin oder des Schulleiters,
- Leiterin oder Leiter eines Studienseminars,
- ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters eines Studienseminars,
- schulfachliche Koordinatorin oder schulfachlicher Koordinator,
- Stufenleiterin oder Stufenleiter (SEK I- und SEK II-Bereich) an einer Gesamtschule,
- Mitglied der kollegialen Schulleitung nach § 44 Abs. 2 Nr. 1 bis 3 NSchG,
- Leiterin oder Leiter eines Schulzweigs an einer Kooperativen Gesamtschule.

Bewerben kann sich auch, wer in der Vergangenheit eines der vorgenannten Ämter mehrjährig innehatte.

Bewerben kann sich ferner, wer mehrjährig eine herausgehobene Tätigkeit mit Leitungsaufgaben in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 ausgeübt hat.

Erwartet werden umfassende Leitungserfahrungen im Gesamtschulbereich. Die Bewerberin / der Bewerber soll im

Bereich der Differenzierung und Förderung die Fachaufgabe „Besondere Begabung“ sowie weitere Grundsatzangelegenheiten des Sekundarbereichs I qualifiziert übernehmen können. Erwartet werden Kompetenzen im Bereich der Schulentwicklung und im Bereich der Beratung beim Aufbau der gymnasialen Oberstufe an Gesamtschulen.

Die Bewerberin bzw. der Bewerber muss eine überdurchschnittlich qualifizierte Persönlichkeit sein, die Führungskompetenzen besitzt, konfliktfähig ist und erwarten lässt, dass sie die Aufgaben mit Überzeugungs- und Tatkraft repräsentiert und wahrnimmt. Die Position erfordert die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken, zur Kommunikation und Kooperation sowie Verhandlungs- und Gender-Kompetenz.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Wahrnehmung des Dienstpostens sind zudem Sicherheit im Umgang mit den für die Aufgabenerfüllung maßgeblichen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie die Fähigkeit und die Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten. Die Bereitschaft zur Mitarbeit an der Qualitätsentwicklung innerhalb des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung Lüneburg wird vorausgesetzt. Flexibilität und Reformoffenheit / -bereitschaft werden erwartet.

Das Auswahlverfahren wird auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“) durchgeführt.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und nach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung unter der Angabe des Aktenzeichens 13.3-03041 als Word-Dokument oder im PDF-Format an das Postfach bewerbung@mk.niedersachsen.de zu senden. Alternativ ist auch eine Bewerbung in Papierform an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover, möglich.



Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, ihre Dienstvorgesetzte bzw. ihren Dienstvorgesetzten parallel in eigener Verantwortung über die Bewerbung zu unterrichten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses und Ihrer privaten E-Mail-Adresse hilfreich. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen in Papierform nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

www.mk.niedersachsen.de → Service → Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz.

Als verantwortliche Ansprechperson im Niedersächsischen Kultusministerium für allgemeine Fragen zum ausgeschriebenen Dienstposten, zu den Bewerbungsvoraussetzungen sowie zum Ablauf des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens steht Ihnen Herr Stein, Tel.: 0511 120-7239; E-Mail: andreas.stein@mk.niedersachsen.de, gern zur Verfügung. Konkrete Auskünfte zum wahrzunehmenden Aufgabenbereich erteilt im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg Frau Hartmann, Tel.: 04131 15-2741; E-Mail: christine.hartmann@rlsb-lg.niedersachsen.de.

2. Niedersächsisches Kultusministerium

Beim Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg ist voraussichtlich zum 1.8.2023 ein Dienstposten

**einer Dezernentin / eines Dezernenten (m/w/d)
im Dezernat 2**

– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

zu besetzen. Der Einsatz erfolgt am Standort Cuxhaven.

Der Dienstposten (Regierungsschuldirektorin / Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 15 NBesG bewertet. Eine entsprechende Planstelle steht – vorbehaltlich der Freigabe durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen des Niedersächsischen Landtages – zur Verfügung.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent schulfachliche Aufgaben für alle Schulen der Schulformen Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen innerhalb des übertragenen Geschäftsbereiches wahrnehmen. Neben der Ausübung der Dienst- und Fachaufsicht soll sie oder er daran mitwirken, die Qualitätsentwicklung und die Zusammenarbeit der Schulen zu fördern.

Die Bewerberinnen oder die Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder für Sonderpädagogik verfügen. Darüber hinaus müssen die Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine der nachstehend genannten Funktionen an einer Schule oder einem Studienseminar in einem der Funktion entsprechenden Beförderungssamt erfolgreich ausgeübt haben:

– Schulleiterin oder Schulleiter,

- ständige oder weitere Vertreterin oder Vertreter der Schulleiterin oder des Schulleiters,
- Leiterin oder Leiter eines Studienseminars,
- ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters eines Studienseminars,
- schulfachliche Koordinatorin oder schulfachlicher Koordinator,
- Stufenleiterin oder Stufenleiter (SEK I- und SEK II-Bereich) an einer Gesamtschule sowie Leiterin oder Leiter des Primarbereichs an einer Gesamtschule,
- Mitglied der kollegialen Schulleitung nach § 44 Abs. 2 Nr. 1 bis 3 NSchG,
- Leiterin oder Leiter eines Schulzweigs an einer Kooperativen Gesamtschule.

Bewerben kann sich auch, wer in der Vergangenheit eines der vorgenannten Ämter mehrjährig innehatte.

Bewerben kann sich ferner, wer mehrjährig eine herausgehobene Tätigkeit mit Leitungsaufgaben in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen in einem der Tätigkeit entsprechenden Beförderungssamt ausgeübt hat.

Bewerberinnen und Bewerber müssen mit der aktuellen bildungspolitischen Entwicklung in Niedersachsen vertraut sein, insbesondere in Bezug auf die dem Dienstposten zugeordneten Schulformen. Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zu folgenden Bereichen werden erwartet:

- Qualitätsentwicklung von Schule und Unterricht,
- Evaluation und Datenanalyse,
- Personalentwicklung,
- Beratung von Personen und Gremien,
- Regionale Bildungsentwicklung,
- Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

Ferner wird auf die Fähigkeit, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten, sowie auf Schlüsselqualifikationen wie Kooperations- und Teamfähigkeit, Gender-Kompetenz, kommunikative Kompetenz und Verhandlungsgeschick besonderer Wert gelegt.

Das Auswahlverfahren wird auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“) durchgeführt.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und nach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Zur Interes-



senwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung unter der Angabe des Aktenzeichens 13.3-03041 als Word-Dokument oder im PDF-Format an das Postfach bewerbung@mk.niedersachsen.de zu senden. Alternativ ist auch eine Bewerbung in Papierform an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover möglich. Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, ihre Dienstvorgesetzte bzw. ihren Dienstvorgesetzten parallel in eigener Verantwortung über die Bewerbung zu unterrichten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses und Ihrer privaten E-Mail-Adresse hilfreich.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen in Papierform nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

www.mk.niedersachsen.de → Service → Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz.

Als verantwortliche Ansprechperson im Niedersächsischen Kultusministerium für allgemeine Fragen zum ausgeschriebenen Dienstposten, zu den Bewerbungsvoraussetzungen sowie zum Ablauf des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens steht Ihnen Frau Rehn, Tel.: 0511 120-7282; E-Mail: ulrike.rehn@mk.niedersachsen.de, gern zur Verfügung. Konkrete Auskünfte zum wahrzunehmenden Aufgabenbereich erteilt im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg Herr Mayrberger, Tel.: 04131 15-2736; E-Mail: helgo.mayrberger@rlsb-lg.niedersachsen.de.

3. Niedersächsisches Kultusministerium

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim ist zum 1.2.2023 der Dienstposten

**einer Leitenden Regierungsschuldirektorin /
eines Leitenden Regierungsschuldirektors (m/w/d)
in der Abteilung 2
– Evaluation und Schulinspektion –
als Leitung des Fachbereichs 23 –
Externe Evaluation-BBS –**

zu besetzen. Der Dienstposten ist nach Besoldungsgruppe A 16 NBesG bewertet. Eine entsprechende Planstelle steht – vorbehaltlich der Freigabe durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen des Niedersächsischen Landtages – zur Verfügung.

Das NLQ ist eine Behörde des Landes Niedersachsen und direkt dem Niedersächsischen Kultusministerium unterstellt. Es unterstützt Bildungseinrichtungen bei der Erfüllung des Bildungsauftrages, entwickelt innovative Ideen, gibt Impulse für das Bildungswesen und berät Entscheidungsträger bei der Umsetzung bildungspolitischer Vorhaben.

Das NLQ wurde als Teil des Geschäftsbereichs des Niedersächsischen Kultusministeriums im Rahmen des Audit Beruf und Familie zertifiziert.

Die Aufgaben der Dienstposteninhaberin / des Dienstposteninhabers umfassen die Leitung, Koordinierung und Weiterentwicklung des Fachbereichs einschließlich der Personalzuständigkeit für einen Teil des evaluierenden Personals. Darüber hinaus ist die Bearbeitung von Fachaufgaben obligatorisch.

Zu den Aufgaben des Fachbereichs gehören insbesondere:

- Schulinspektion BBS,
- Portal Interne (und externe) Evaluation-BBS,
- Pflege und Weiterentwicklung der Programmierungen digitaler Evaluations-, Beobachtungs- und Einschätzungsinstrumente,
- Web-Auftritt und Öffentlichkeitsarbeit,
- Impulsgebung und Mitwirkung bei der Weiterentwicklung des Qualitätsmanagementsystems-BBS,
- Eigenverantwortliche Projektierung von und selbstständige Mitarbeit in prüfauftragsbasierten Evaluationsprojekten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen verfügen.

Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine der nachstehend genannten Funktionen an einer Schule oder einem Studienseminar in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 erfolgreich ausgeübt haben:

- Schulleiterin oder Schulleiter,
- ständige Vertreterin oder Vertreter der Schulleiterin oder des Schulleiters,
- Leiterin oder Leiter eines Studienseminars,
- ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters eines Studienseminars,
- schulfachliche Koordinatorin oder schulfachlicher Koordinator.

Bewerben kann sich auch, wer in der Vergangenheit eines der vorgenannten Ämter mehrjährig innehatte.

Bewerben kann sich ferner, wer mehrjährig eine herausgehobene Tätigkeit mit Leitungsaufgaben in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 ausgeübt hat.

Voraussetzungen für die Wahrnehmung der Aufgaben sind weiterhin:

- Fundierte Kenntnisse von Strukturen und Bildungsgängen im niedersächsischen Schulsystem, insbesondere der beruflichen Bildung,



- Erfahrungen in der Steuerung schulischer Qualitätsentwicklungsprozesse in der beruflichen Bildung,
- Fundierte Kenntnisse des verbindlichen Qualitätsmanagementystems-BBS,
- Praktische Erfahrungen im Projektmanagement,
- Ausgeprägte Teamfähigkeit und entsprechende kommunikative Kompetenzen,
- Sicheres Beherrschen von Moderationstechniken,
- Methoden- und Moderationskompetenz bei der Umsetzung komplexer Arbeitsabläufe z. B. hinsichtlich eines Zeit- und Prozessmanagements,
- Kompetenzen in der Nutzung interner und externer Evaluationsverfahren und -instrumente, wie z. B. Sebeisch-BBS,
- Hohe Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Agilität,
- Genderkompetenz.

Es wird erwartet, dass die Dienstposteninhaberin bzw. der Dienstposteninhaber den Fachbereich mit hoher Reflexions- und Lernbereitschaft sowie respektvoll im Umgang mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern motivationsfördernd leitet.

Es wird die Bereitschaft erwartet, mehrtägige Dienstreisen (mit Übernachtungen) mit privateigenem PKW (gemäß den geltenden reisekostenrechtlichen Bestimmungen) durchzuführen.

Der Dienstort ist Hildesheim.

Das Auswahlverfahren wird auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52ff. („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“) durchgeführt.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds. Arb-ZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die Arbeitszeit im NLQ.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Zum Abbau der Unterrepräsentanz im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes wird die Bewerbung von Männern besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung unter der Angabe des Aktenzeichens 13.3-03041 als Word Dokument oder im PDF-Format an das Postfach bewerbung@mk.niedersachsen.de zu senden. Alternativ ist auch eine Bewerbung in Papierform an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover möglich. Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, ihre Dienstvorsetze bzw. Dienstvorsetzten parallel in eigener Verantwortung über die Bewerbung zu unterrichten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses und Ihrer privaten E-Mail-Adresse hilfreich.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen in Papierform nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

www.mk.niedersachsen.de → Service → Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz.

Als verantwortliche Ansprechperson im Niedersächsischen Kultusministerium für allgemeine Fragen zu dem ausgeschriebenen Dienstposten, zu den Bewerbungsvoraussetzungen sowie zum Ablauf des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens steht Ihnen Frau Keck-Pergner, Tel.: 0511 120-7397; E-Mail: frauke.keck-pergner@mk.niedersachsen.de, gern zur Verfügung. Konkrete Auskünfte zum wahrzunehmenden Aufgabenbereich erteilt im Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung Frau Klebba, Tel.: 05212 1695-327; E-Mail: nicola.klebba@nlq.niedersachsen.de.

4. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

Für die Bildungsregion Landkreis Lüneburg wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Lehrkraft als

Bildungskoordinatorin / Bildungskoordinator (m/w/d)

gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Lüneburg im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für die Dauer von drei Jahren.

Mit der Einrichtung der Bildungsregion verfolgen der Landkreis Lüneburg und die beteiligten Kommunen in staatlich-kommunaler Verantwortungsgemeinschaft mit dem Land Niedersachsen das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die im Landkreis vorhandenen Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen, die die Menschen einer Region zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen. Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bil-



dungsbereichen ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema in der Bildungsregion, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

Zusammen mit der regionalen Geschäftsstelle des Landkreises Lüneburg und dem Fachdienst Bildung und Kultur ist ein Steuerungsgremium aufzubauen und mit zu betreuen. Die Geschäftsstelle übernimmt dann bei der Umsetzung der in der Bildungsregion abgestimmten Maßnahmen koordinierende und unterstützende Aufgaben. Die Bildungs Koordinatorin bzw. der Bildungs koordinator bringt schulfachliche Expertise in die Arbeit der regionalen Geschäftsstelle ein.

Zu den Aufgaben der Bildungs Koordinatorin / des Bildungs koordinators gehören:

- Initiierung von Gremienarbeit und Vorbereitung der Sitzungen der Gremien,
- Koordinierung und Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen des strategisch koordinierenden Gremiums sowie Berichterstattung in diesem Gremium,
- Vernetzungsarbeit zwischen Schule und außerschulischen Bildungsakteuren,
- Übergang zwischen Primar- und Sek I-Bereich,
- Koordinierung bzw. Förderung der Kommunikation (sowohl innerhalb der Bildungsregion als auch bei Bedarf zwischen Bildungsregionen),
- Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen mit Kooperationspartnern,
- ggfs. Mitwirkung in der „Bildungskommune Lüneburg“.

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangsamts nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungsamts, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen / Schulleiter oder Ständige Vertreterinnen / Vertreter von Schulleiterinnen / Schulleitern sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und der Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspolitischer Entwicklungen verfügen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Organisation von Entwicklungsvorhaben sowie Fähigkeiten zum Management einer Organisationseinheit und zur Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien. Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zu Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen.

Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen. Die Aufgabewahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungs Koordinatorin oder Bildungs koordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 30.12.2022 auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung, Regionalabteilung Lüneburg, z.H. Holger Petruschke, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg, zu richten. Da die Wahrnehmung der Aufgaben im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Lüneburg erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit dem Landkreis Lüneburg getroffen.

Weitere Auskünfte erteilt Herr Petruschke, Tel.: 04131 15-2465, E-Mail: holger.petruschke@rlsb-lg.niedersachsen.de oder Frau Srugis, E-Mail: freia.srugis@landkreis-lueneburg.de.

5. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

Für die Bildungsregion Landkreis Cuxhaven wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Lehrkraft als

Bildungs Koordinatorin / Bildungs koordinator (m/w/d) gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgaben erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Cuxhaven im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für die Dauer von drei Jahren.

Mit der Einrichtung der Bildungsregion verfolgen der Landkreis Cuxhaven und die beteiligten Kommunen in staatlich-kommunaler Verantwortungsgemeinschaft mit dem Land Niedersachsen das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die im Landkreis vorhandenen Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen, die die Menschen einer Region zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen. Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema in der Bildungsregion, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

Der Arbeitsplatz ist in der regionalen Geschäftsstelle verortet und wird vom Amt Strategische Sozialplanung des Landkreises Cuxhaven geführt. Die Geschäftsstelle übernimmt bei der Umsetzung der in der Bildungsregion abgestimmten Maßnahmen koordinierende und unterstützende Aufgaben. Die Bildungs Koordinatorin bzw. der Bildungs koordinator bringt schulfachliche Expertise in die Arbeit der regionalen Geschäftsstelle ein.

Zu den Aufgaben der Bildungs Koordinatorin / des Bildungs koordinators gehören:

- Initiierung von Gremienarbeit und Vorbereitung der Sitzungen der Gremien,
- Koordinierung und Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen des strategisch koordinierenden Gremiums sowie Berichterstattung in diesem Gremium,
- Vernetzungsarbeit zwischen Schule und außerschulischen Bildungsakteuren,



- Übergang zwischen Primar- und Sek I-Bereich,
- Koordinierung bzw. Förderung der Kommunikation (sowohl innerhalb der Bildungsregion als auch bei Bedarf zwischen Bildungsregionen),
- Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen mit Kooperationspartnern,
- weitere Projekte im Arbeitsfeld Schule in Absprache mit dem Landkreis.

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangsamt nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungsjahr, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen / Schulleiter oder Ständige Vertreterinnen / Vertreter von Schulleiterinnen / Schulleitern sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und der Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspolitischer Entwicklungen verfügen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Organisation von Entwicklungsvorhaben sowie Fähigkeiten zum Management einer Organisationseinheit und zur Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien. Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zu Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen.

Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen. Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungskoordinatorin oder Bildungskoordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 30.12.2022 auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung, Regionalabteilung Lüneburg, z.H. Holger Petruschke, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg, zu richten. Da die Wahrnehmung der Aufgaben im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Cuxhaven erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit dem Landkreis Cuxhaven getroffen.

Weitere Auskünfte erteilt Herr Petruschke, Tel.: 04131 15-2465, E-Mail: holger.petruschke@rlsb-lg.niedersachsen.de oder Frau Binkowski, Tel.: 04721 66-2455, Tel.: j.binkowski@landkreis-cuxhaven.de.

6. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach Besoldungsgruppe A 14 NBesG bewerteter Dienstposten

einer Leiterin / eines Leiters (m/w/d) eines Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentrums Inklusive Schule (RZI) im Dezernat 2 – Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

im Landkreis Cloppenburg zu besetzen. Der Dienort ist Cloppenburg.

In allen Landkreisen und kreisfreien Städten sind in einem mehrjährigen Prozess Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule (RZI) eingerichtet worden. Die RZI sind zentrale Anlaufstelle für alle Fragen der sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung der inklusiven Schule (Schulen, schulisches Personal, Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler, Schulträger, Studienseminare) im jeweiligen Landkreis oder der kreisfreien Stadt. Sie beraten und unterstützen die eigenverantwortlichen Schulen bei der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung der inklusiven schulischen Bildung. Das RZI übernimmt damit wesentliche Teile der bisherigen Förderzentrumsarbeit. Der Aufbau der RZI erfolgt stufenweise.

Die Leiterin oder der Leiter eines RZI nimmt folgende Aufgaben wahr:

- Beratung von Schulen und Studienseminaren aller Schulformen, schulischem Personal, Erziehungsberechtigten, Schülerinnen und Schülern und Schulträgern in Bezug auf die Umsetzung der inklusiven schulischen Bildung,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum konkreten Einsatz des sonderpädagogischen Personals an Schulen (Versetzungen, Abordnungen) in Zusammenarbeit mit den Schulen,
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Entscheidung über den individuellen Bedarf einer Schülerin oder eines Schülers an sonderpädagogischer Unterstützung einschließlich der Qualitätsentwicklung und -sicherung des Feststellungsverfahrens,
- Entwicklung von regionalen Inklusionskonzepten zur sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung sowie Vernetzung mit anderen Einrichtungen,
- Mitwirkung bei der Entwicklung landesweiter Standards und Rahmenbedingungen,
- Durchführung von Dienstbesprechungen oder Arbeitskreisen mit Schulleiterinnen und Schulleitern und sonderpädagogischem Personal,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum Personaleinsatz im Mobilen Dienst.

Im Rahmen des Aufbauprozesses ist vorgesehen, den RZI weitere Aufgaben zu übertragen.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über die Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung verfügen. Des Weiteren müssen Bewerberinnen und Bewerber entweder eine mindestens dreijährige herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst oder eine mindestens dreijährige herausgehobene Tätigkeit mit Beratungsfunktion wahrgenommen haben.



Erwartet werden umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der Umsetzung der Inklusion im jeweiligen Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt, in der Umsetzung inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie ein fundiertes Wissen um die Vorteile heterogenen Unterrichts. Breite Kenntnisse in verschiedenen Fachthemen der Inklusiven Schule wie Expertise in verschiedenen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten und Kenntnisse in Bezug auf einen erweiterten Inklusionsbegriff sind wünschenswert.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über Schlüsselqualifikationen wie Führungskompetenz, Überzeugungskraft, Organisationsvermögen sowie Kommunikationskompetenz und Kooperationsfähigkeit verfügen.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet. Das RLSB Osnabrück strebt an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Über Bewerbungen von Männern freuen wir uns daher besonders.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (einfach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück, Dezernat Z, Mühlenschweg 8, 49090 Osnabrück, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail: florian.rust@rlsb-os.niedersachsen.de, direkt an das RLSB Osnabrück zu senden. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Nummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert.

Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.rlsb.de/service/stellenausschreibungen/dsgvo>.

Nähere Auskünfte zum Verfahren erteilt Herr Rath-Groneick, Tel.: 0541 77046-436.

7. Schulleitungen an Deutschen Auslandsschulen

Colegio Peruana-Alemán „Beata Imelda“, Lima/Peru

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2023

Bewerbungsende: 31.12.2022

Landessprachige Schule mit verstärktem Deutschunterricht

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 715

Gemischtsprachiges Internationales Baccalaureat (GIB)

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Sekundarabschluss des Landes

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und / oder II

BesGr. A 15 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Gewünscht ist die Lehrbefähigung in einem der im GIB

deutschsprachig zu unterrichtenden Fächer (Deutsch,

Geschichte, Biologie).

Spanischkenntnisse, die Lehrbefähigung für Deutsch oder

eine moderne Fremdsprache sowie Erfahrungen in Deutsch

als Fremdsprache (DaF) sind erwünscht.

Eine christliche Einstellung ist seitens des Schulträgers

wünschenswert.

Deutsche Schule Mexiko-Stadt (La Herradura), Mexiko

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2023

Bewerbungsende: 31.12.2022

Gegliederte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl inklusive Kindergartenkinder: 681

Deutsches Internationales Abitur

Deutsches Sprachdiplom I und II der KMK

Landeseigener Sekundarabschluss mit nationaler

Hochschulzugangsberechtigung

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Gute Spanischkenntnisse sind erwünscht.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Schmidt-Schule Jerusalem

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2023

Bewerbungsende: 31.12.2022

Gegliederte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 546

Deutsches Sprachdiplom I und II

Sekundarabschluss des Landes

Deutsches Internationales Abitur

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Eine mehrjährige Erfahrung in einer Leitungsfunktion in der Schule ist erforderlich.

Gute Englischkenntnisse sind erwünscht.

Eine positive Einstellung dem christlichen Glauben gegenüber ist vom Schulträger erwünscht.

Drittbewerbungen sind zulässig.

**Deutsche Schule Toronto, Kanada**

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2023

Bewerbungsende: 31.12.2022

Schulbedingt wird ein dreijähriger Vertrag angestrebt.

Deutschsprachige Schule im Aufbau bis einschließlich Klasse 12

Ziel: Gemischtsprachiges Internationales Baccalaureat (GIB) und

Deutsches Sprachdiplom II der KMK

Schülerzahl:70

Erweiterte Grundschule mit Klassenstufen 1-9

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und/oder II BesGr. A 14 / A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Gute Englischkenntnisse sind erwünscht.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Deutsche Höhere Privatschule Windhuk, Namibia

Besetzungsdatum: 1.2.2024

Bewerbungsende: 31.12.2022

Integrierte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl inklusive Kindergartenkinder: 1036

Deutsches Internationales Abitur

Abschlüsse der Sekundarstufe I

Landeseigener Sekundarabschluss

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Gute Englischkenntnisse sind erwünscht.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Leitung der Deutschen Abteilung am Staatlichen slowakischen Gymnasium UDT Poprad, Slowakische Republik

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2023

Bewerbungsende: 31.12.2022

Anforderungsprofil:

Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II vorzugsweise in Mathematik und einem beliebigen Beifach

BesGr. A 15 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Leitungserfahrung in der erweiterten Schulleitung im Inlandsschuldienst (z. B. Schulleiterin / Schulleiter oder herausragende Funktionsstelle).

Erfahrungen in der Abiturprüfung und in der Erstellung von Abituraufgaben erwünscht.

Erfahrung im Auslandsschulwesen erwünscht.

Möglichst Erfahrungen im Bereich Deutsch im Fachunterricht.

Hohe interkulturelle Kompetenz.

Außergewöhnliche Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit, Flexibilität und überdurchschnittliche Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit und Bereitschaft zur engen Zusammenarbeit mit der einheimischen Schulleitung und der deutschen Schulaufsicht.

Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland.

Tätigkeitsprofil:

Leitung der Deutschen Abteilung in enger Kooperation mit der slowakischen Schulleitung.

Fachunterricht in der Deutschen Abteilung.

Repräsentation der Deutschen Abteilung im slowakischen und internationalen Umfeld.

Vorbereitung, Monitoring und Durchführung des Regionalabiturs.

Monitoring und ggf. Durchführung von unterrichtlichen oder schulischen Projekten.

Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Fragebögen für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen –, Barbarastraße 1, 50728 Köln, zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover, zu senden. Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, sich unmittelbar mit dem im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referenten für das Auslandsschulwesen, Herrn Bolhöfer, in Verbindung zu setzen, Tel.: 0511 120-7236; E-Mail:jens.bolhoefer@mk.niedersachsen.de. Um direkte Übersendung einer Ausfertigung des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens und eines tabellarischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebenen Besoldungs- / Vergütungsgruppen innehaben.

Bewerberinnen und Bewerber dürfen zum ausgeschriebenen Zeitpunkt des Amtsantritts das 63. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.



Öffentliche Schulen, Studienseminare, Fachberatung in der Schulaufsicht und Fachmoderation für Gesamtschulen

Vorbemerkungen zu den Ausschreibungen

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende Planstellen an öffentlichen Schulen und an Studienseminaren ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:
 - a) Name der Schule und Schulform, Name des Studienseminars;
 - b) Schulträger;
 - c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung (sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);
 - d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule oder das Studienseminar, die Stelle, die gewünschte fachliche oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit;
 - e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist (außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);
 - f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder
 - g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule, Anschrift der Schule.

Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.

2. Die Stellenausschreibungen richten sich an Interessierte jeden Geschlechts (m/w/d). Die Vorgaben des NGG sind zu berücksichtigen.
3. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen.
4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit, ermäßigt werden.
5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an das zuständige Regionale Landesamt für Schule und Bildung zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung, das die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung auf dem Dienstwege anzuzeigen.
6. Abweichend von Nr. 5 gilt:

Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung anzuzeigen.
7. Bewerbungsfähigkeit im Hinblick auf ausgeschriebene Funktionsstellen:

- a) Grundsätzliches:

Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen im Sinne der NLVO-Bildung. Ihnen stehen Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss auf einem in der NLVO-Bildung genannten Weg erworben worden sein (vgl. § 14 NLVO-Bildung). Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Haupt- und Realschulen muss der jeweilige Ausbildungsschwerpunkt mit der Schulform der ausgeschriebenen Stelle übereinstimmen. Sofern dies nicht der Fall ist, muss die Lehrkraft eine mindestens einjährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an einer dem anderen Ausbildungsschwerpunkt entsprechenden Schule nachweisen. Die zweite Alternative gilt für Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen mit dem Ausbildungsschwerpunkt Grundschule nicht für Realschulfunktionsstellen. Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Haupt- und Realschulen (Schwerpunkt Hauptschule) wird eine Bewerbungsfähigkeit auf Funktionsstellen im Realschulbereich durch eine mindestens einjährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an einer Schule mit Ausrichtung auf den mittleren Bildungsabschluss erworben, wenn ein Unterrichtseinsatz im Schuljahrgang 10 nachgewiesen wird.

- b) Bewerbungsfähigkeit

Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die **keine Angaben zur Lehrbefähigung** enthalten, gilt Folgendes:

Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.



Darüber hinaus sind Lehrkräfte bewerbungsfähig, die in der ehemaligen DDR bzw. bis 1992 eine Fachschulausbildung an einem Institut für Lehrerbildung absolviert haben und berechtigt sind, die Berufsbezeichnung „Lehrer für die unteren Klassen“ führen zu dürfen.

Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweigleiterstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen und Lehrkräfte, die über die Lehrbefähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen (§12 der Besonderen Niedersächsischen Laufbahnverordnung) verfügen, bewerben..

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).
9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.
10. Bewerbungen müssen spätestens vier Wochen nach dem Tage der Ausschreibung bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung / bei der Schule, das / die die Stellen ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.
11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG). Sofern Tarifbeschäftigte die Voraussetzungen der jeweiligen Stellenausschreibung erfüllen, können sie sich ebenfalls um die Stelle bewerben.
12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.4.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.
13. Die Stellenausschreibungen von Leiterinnen und Leitern eines fachdidaktischen oder pädagogischen Seminars an den Studienseminaren für Lehrämter erfolgen durch dreiwöchigen Aushang in den Schulen der entsprechenden Schulform im Zuständigkeitsbereich des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung sowie im Extranet (Schulinfo Niedersachsen) der RLSB.
14. Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/hinweise_zum_datenschutz/umsetzung-von-datenschutzvorschriften-im-nds-kultusministerium-172109.html.



Öffentliche Schulen und Studienseminare

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Ilsede

- a) Grund- und Hauptschule Groß Ilsede
- b) Gemeinde Ilsede
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Nolte, Tel.: 0531 484-3052

Förderschulen

1. Braunschweig

- a) Förderschule Geistige Entwicklung Oswald-Berkhan-Schule
- b) Stadt Braunschweig
- c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14 + Z)
- f) Frau Nolte, Tel.: 0531 484-3052 (erneute Ausschreibung gem. § 11 Abs. 2 NGG)

Gesamtschulen

1. Bodenfelde

- a) Heinrich-Roth-Gesamtschule Bodenfelde, Integrierte Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe
- b) Landkreis Northeim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Gesellschaftslehre / Religion / Werte und Normen. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen
- g) Herr Heinrich, Tel.: 05572 330

2. Braunschweig

- a) Wilhelm-Bracke-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Jahrgangsstufenleiterin / Jahrgangsstufenleiter (A 13 / A 14)

- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Dr. Diekmann, Tel.: 0531 4704600

3. Braunschweig

- a) Sally-Perel-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), frei zum 2.9.2023
- d) Fachbereich Sport / Ganztags / Inklusion. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Förderschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen
- g) Herr Düwel, Tel.: 0531 1204500

4. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Heidberg, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Jahrgangsstufenleiterin / Jahrgangsstufenleiter (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen
- g) Frau Remmler, Tel.: 0531 4707590 (erneute Ausschreibung)

5. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Heidberg, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), frei zum 2.9.2023
- d) Fachbereich Deutsch / Ästhetik. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschu-

len, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.

- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen
- g) Frau Remmler, Tel.: 0531 4707590

6. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Querum, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Jahrgangsstufenleiterin / Jahrgangsstufenleiter (A 13 / A 14), frei zum 1.8.2023
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Holtzhauer, Tel.: 0531 4705200

7. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Franzches Feld, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), frei zum 5.8.2023
- d) Fachbereich Arbeit-Wirtschaft-Technik. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen
- g) Herr Meisner, Tel.: 0531 4705850

Berufsbildende Schulen

1. Braunschweig

- a) Otto-Bennemann-Schule Braunschweig
- b) Stadt Braunschweig
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2023
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die schulfachliche und schulorganisatorische Koordination der Vertretungen und Aufsichten für alle Schulformen, zudem



des Fortbildungsmanagements, des Gesundheits- und Sicherheitsmanagements, der schulischen Nutzung des nibis-Portals „interne Evaluation“ sowie der Betreuung neu eingestellter Lehrkräfte / Mentoren und der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst. Erwartet werden eine hohe Belastbarkeit, Teamfähigkeit sowie eine ausgeprägte Kommunikations- und Sozialkompetenz, berufsfachliche Qualifikationen und Kompetenzen im Qualitätsmanagement auf der Basis des KAM-BBS und des SchuCu-BBS. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an Berufsbildenden Schulen im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Weitere Informationen zur Schule unter www.otto-bennemann-schule.de.

f) Herr Beckermann,
Tel.: 0531 484-3552

2. Northeim

- a) Berufsbildende Schulen I Northeim
- b) Landkreis Northeim
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 1.8.2023.
- d) Unterrepräsentiert: Frauen. Ausführliche Informationen finden Sie unter <https://bbs1-northeim.de/>.
- f) Herr Beckermann,
Tel.: 0531 484-3552
(erneute Ausschreibung gem. § 11 Abs. 2 NGG)

Studienseminare

1. Göttingen

- a) Studienseminar Göttingen für das Lehramt an berufsbildenden Schulen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für besondere Aufgaben (A 15); die Stelle ist frei zum 1.2.2023.
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen, erworben durch die Erste Staatsprüfung oder den Hochschulabschluss Master of Education oder als Diplom-Handelslehrerin / Diplom-Handelslehrer sowie die Zweite Staatsprüfung für das Lehr-

amt an berufsbildenden Schulen. Darüber hinaus sind auch Lehrkräfte in das Bewerbungsverfahren einzubeziehen, die auf anderem Wege die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen erworben haben oder die über die Lehrbefähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen (§ 12 der Besonderen Niedersächsischen Laufbahnverordnung) verfügen. Das Aufgabenprofil umfasst neben der Ausbildung und Prüfung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst bzw. Quereinsteigerinnen und Quereinsteigern auch die Unterstützung der Seminarleitung, insbesondere im Rahmen von Maßnahmen zur Qualitätsentwicklung und -sicherung des Studienseminars. Die konkreten Aufgaben unterliegen einer ständigen Anpassung entsprechend aktueller Erfordernisse. Erwartet werden sowohl die uneingeschränkte Bereitschaft und Fähigkeit, Innovationsbedarfe zu identifizieren, Innovationen zielgerichtet voranzutreiben und sich in die jeweiligen Aufgabenbereiche flexibel einzuarbeiten als auch ausgeprägte Sozial- und Leitungskompetenzen und eine hohe Belastbarkeit. Ferner langjährige unterrichtliche Erfahrungen an berufsbildenden Schulen, überaus fundierte fachdidaktische, methodisch-mediale und pädagogische Kompetenzen sowie mehrjährige Erfahrungen in der Betreuung und Beratung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst bzw. Quereinsteigerinnen und Quereinsteigern. Erfahrungen mit dem Qualitätsmanagement-BBS auf der Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen (KAM-BBS) und der Leitlinie Schulisches Curriculum (SchuCu-BBS) zur Gestaltung zukunftsfähiger Lehr- und Lernprozesse sind erwünscht. Erwünscht sind zudem fundierte Erfahrungen in der systematischen Qualitätsentwicklung und -sicherung eines Studienseminars oder einer Schule.

f) Herr Stefan Beckermann,
Tel.: 0531 484-3552

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Bassum

- a) Grundschule Petermoor
- b) Stadt Bassum
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- f) Frau Rogge,
Tel.: 04242 78073-27
(erneute Ausschreibung)

2. Bruchhausen-Vilsen

- a) Grundschule Bruchhausen-Vilsen
- b) Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Hippenstiel,
Tel.: 04242 78073-24
(erneute Ausschreibung)

3. Garbsen

- a) Ratsschule, Grundschule
- b) Stadt Garbsen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Ramberg,
Tel.: 0511 106-2433
(erneute Ausschreibung)

4. Hannover

- a) Grundschule Kastanienhof
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2023
- f) Frau Halden,
Tel.: 0511 106-2482

5. Hessisch-Oldendorf

- a) Grundschule Am Rosenbusch
- b) Stadt Hessisch-Oldendorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Hillebrecht,
Tel.: 05531 936912
(erneute Ausschreibung)

6. Hildesheim

- a) Grundschule Itzum
- b) Stadt Hildesheim
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Evers,
Tel.: 05181 846018
(erneute Ausschreibung)

7. Holzminden

- a) Grundschule Karlstraße
- b) Stadt Holzminden
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Hillebrecht,
Tel.: 05531 936912
(erneute Ausschreibung)

8. Laatzen

- a) Grundschule Rathausstraße
- b) Stadt Laatzen



- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.2.2023
- f) Herr Brandt, Tel.: 0511 106-2448

9. Neustadt

- a) Hans-Böckler-Schule, Grundschule
- b) Stadt Neustadt
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- f) Frau Rohmann, Tel.: 0511 106-2240 (erneute Ausschreibung)

10. Obernkirchen

- a) Grundschule Obernkirchen
- b) Stadt Obernkirchen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Rohmann, Tel.: 0511 106-2240 (erneute Ausschreibung)

11. Rinteln

- a) Grundschule Nord Rinteln
- b) Stadt Rinteln
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Rohmann, Tel.: 0511 106-2240 (erneute Ausschreibung)

12. Stuhr

- a) Grundschule Moordeich
- b) Gemeinde Stuhr
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Hippenstiel, Tel.: 04242 78073-24 (erneute Ausschreibung)

13. Stuhr

- a) Grundschule Brinkum
- b) Gemeinde Stuhr
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Hippenstiel, Tel.: 04242 78073-24 (erneute Ausschreibung)

14. Wagenfeld

- a) Grundschule Auburg-Schule
- b) Gemeinde Wagenfeld
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Schenck, Tel.: 04242 7807322

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Syke

- a) Gymnasium Syke
- b) Landkreis Diepholz
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Koordinierung der Schuljahrgänge 5 und 6, Koordinierung von Informati-

onsveranstaltungen, Koordinierung der Maßnahmen zur Förderung und zum sozialen Lernen sowie des Projektcurriculums, Mitwirkung bei der Erstellung von Stunden- und Vertretungsplänen sowie bei der Erstellung der Zeugnisse. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Herr Loske, Tel.: 0511 106-2454

2. Gehrden

- a) Matthias-Claudius-Gymnasium
- b) Stadt Gehrden
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z)
- f) Herr Dolezal, Tel.: 0511 106-2376 (erneute Ausschreibung gem. § 11 Abs. 2 NGG)

Gesamtschulen

1. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Kronsberg
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Fleeer, Tel.: 0511 168-34210 Integrierte Gesamtschule Kronsberg, Kattenbrookstrift 30, 30539 Hannover

2. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Südstadt
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 / A 14), frei zum 1.8.2023
- d) Fachbereich Mathematik. Eine spätere Änderung der Fachbereichsheitzuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund- Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Grunewald, Tel.: 0511 168-39792 Integrierte Gesamtschule Südstadt, Pfalzstraße 9, 30173 Hannover

3. Stadthagen

- a) Integrierte Gesamtschule Schaumburg
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.9.2023
- d) Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Dr. Becker, Tel.: 0511 106-2312

Berufsbildende Schulen

1. Hannover

- a) Alice-Salomon-Schule, Berufsbildende Schulen für Gesundheit und Soziales der Region Hannover
- b) Region Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Koordinierung der schulfachlichen und -organisatorischen Aufgaben für die Abteilung Gesundheitsfachberufe. Zudem gehören zu den weiteren Aufgaben die Steuerung der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf der Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen (KAM-BBS), die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr-Lernprozesse (SchuCu-BBS) und die Realisierung von Distanzunterricht (DU-BBS). Erwartet werden Kenntnisse in der Schul- und Unterrichtsentwicklung und im Qualitätsmanagement auf der Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) sowie der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften. Ferner wird ein ausgeprägtes Kommunikations- und Kooperationsvermögen erwartet, gerade in Zusammenarbeit mit den entsprechenden Ärztekammern in der Region Hannover. Vertiefte Kenntnisse über die Entwicklungen in diesem Berufsbereich werden von den Bewerber*innen erwartet. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen Fachrichtung Gesundheit. Mehrjährige Unterrichtserfahrungen in den Schulformen BS Medizinische Fachangestellte, Zahnmedizinische Fachangestellte oder Tiermedizinische Fachangestellte. sind er-



wünscht. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter <http://www.asbbs.de>.

- f) Frau von Itzenplitz,
Tel.: 0511 106-2168
- 2. Hannover**
- a) Anna-Siemsen-Schule, Berufsbildende Schule der Region Hannover
b) Region Hannover
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2023
d) Aufgabenschwerpunkte sind die Wahrnehmung der Aufgabe einer ständigen Vertreterin / eines ständigen Vertreters. Zu den weiteren Arbeitsschwerpunkten des Stellenprofils gehören die verantwortliche Organisation und Gestaltung von Abläufen in der Schulverwaltung, das Finanz- und des Ressourcenmanagement der Schule, das aktive Mitwirken bei der Erstellung der Statistik und die Koordination der Vertretungs- und Stundenplanung sowie die Mitarbeit bei der Umsetzung und Weiterentwicklung des schulischen Qualitätsmanagements auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS). Das Gebäudemanagement sowie die Mitarbeit bei der schulischen Organisations- und Personalentwicklung der Schule. Erwartet werden Erfahrungen und Engagement in der Schulentwicklung auf der Basis des Kernaufgabenmodells sowie die Mitarbeit bei der Vorbereitung, der Durchführung und der Evaluation des Zertifizierungsprozesses nach AZAV. Vorausgesetzt werden gute EDV Kenntnisse, differenzierte Kenntnisse der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie fundierte Erfahrungen im Umgang mit schultypischen Planungs- und Steuerungsinstrumenten (BBS-Planung, BBS-Verwaltung und Virtuelles Klassenbuch) und der Kommunikationsplattform IServ. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der an der BBS Anna-Siemsen-Schule geführten Berufsfelder. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden

Sie unter <https://www.anna-siemsen-schule.de>.

- f) Frau von Itzenplitz,
Tel.: 0511 106-2168
- 3. Hannover**
- a) Berufsbildende Schulen 2 der Region Hannover
b) Region Hannover
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16)
f) Frau von Itzenplitz,
Tel.: 0511 106-2168
- 4. Hildesheim**
- a) Walter-Gropius-Schule, Berufsbildende Schulen Hildesheim
b) Landkreis Hildesheim
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
d) Zu dem Stellenprofil gehört die Koordination schulfachlicher, pädagogischer und schulorganisatorischer Aufgaben in den Bereichen Ernährung, Gastronomie, Agrar-, Hauswirtschaft, Körperpflege und Betreuung von Fachgruppen. Zu den weiteren Schwerpunkten des Stellenprofils gehören der Prozess Berufsorientierung, schulweites Fortbildungs- und Prozessmanagement der Schule. Erwartet werden Erfahrungen und Kenntnisse in der Organisations-, Schul-, und Unterrichtsentwicklung, im Prozessmanagement, sowie im Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS), ferner Kenntnisse der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften. Wünschenswert wären Kenntnisse der schulischen IT-Anwendungen. Erwartet werden auch eine ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz in Bezug auf die Aufgaben. Eine konstruktive Zusammenarbeit im Leitungsteam ist ebenso Voraussetzung wie eine aktive Mitwirkung bei der Gestaltung der Schul- und Unterrichtsentwicklung. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule erhalten Sie unter www.bbs-walter-gropius.de.
- f) Herr Dr. Gaida,
Tel.: 0511 106-3322

Studienseminare

- 1. Hannover**
- a) Studienseminar Hannover I für das Lehramt an Gymnasien
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Fach Englisch (A 15)
d) Die Mitarbeit in der Seminarentwicklung ist erforderlich. Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst sind wünschenswert. Erfahrungen im Einsatz digitaler Medien im Unterricht sind erforderlich. Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien mit der Lehrbefähigung für das Fach Englisch.
f) Herr Dr. Stock,
Tel.: 0511 106-2313

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

- 1. Buchholz in der Nordheide**
- a) Grundschule Sprötze-Trelde
b) Stadt Buchholz in der Nordheide
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
d) Musikalische Grundschule, Naturparkschule
f) Frau Kuhlmann,
Tel.: 04134 15-2524
- 2. Celle**
- a) Grundschule Waldweg
b) Stadt Celle
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Frau Carstensen,
Tel.: 05141 924744
(erneute Ausschreibung)
- 3. Dörverden**
- a) Grundschule Dörverden
b) Gemeinde Dörverden
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Frau Feil,
Tel.: 04261 840623
(erneute Ausschreibung)
- 4. Ebstorf**
- a) Mauritius-Schule Ebstorf, Grundschule
b) Samtgemeinde Bevensen-Ebstorf
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2023
f) Frau Daumann,
Tel.: 04131 15-2784



5. Eicklingen

- a) Grundschule Eicklingen
- b) Samtgemeinde Flotwedel
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- f) Frau Carstensen,
Tel.: 05141 924744
(erneute Ausschreibung)

6. Hemmoor

- a) Grundschule Basbeck
- b) Samtgemeinde Hemmoor
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z),
voraussichtlich frei zum 1.2.2023
- f) Herr Mittelstädt,
Tel.: 04721 6661636

7. Neu Wulmstorf

- a) Grundschule An der Heide
- b) Gemeinde Neu Wulmstorf
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- f) Frau Kuhlmann,
Tel.: 04131 15-2524

8. Nienhagen

- a) Grundschule Nienhagen
- b) Samtgemeinde Wathlingen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Carstensen,
Tel.: 05141 924744
(erneute Ausschreibung)

9. Thedinghausen

- a) Nils Holgersson Grundschule
- b) Samtgemeinde Thedinghausen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Feil,
Tel.: 04261 840623
(erneute Ausschreibung)

10. Verden (Aller)

- a) Grundschule am Sachsenhain
- b) Stadt Verden (Aller)
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Feil,
Tel.: 04261 840623
(erneute Ausschreibung)

11. Wurster Nordseeküste

- a) Deichgraf Johans Grundschule
- b) Gemeinde Wurster Nordseeküste
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Clasen,
Tel.: 04721 6661633
(erneute Ausschreibung)

12. Wurster Nordseeküste

- a) Grundschule Nordholz
- b) Gemeinde Wurster Nordseeküste
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Clasen,
Tel.: 04721 6661633

Oberschulen

1. Rosengarten

- a) Oberschule Rosengarten
- b) Landkreis Harburg
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.3.2023
- f) Frau Bleich,
Tel.: 04131 15-2149

2. Winsen / Luhe

- a) Schule am Ilmer Berg, Grund- und Oberschule
- b) Stadt Winsen/Luhe
- c) Oberschuldirektorin / Oberschuldirektor (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2023
- f) Herr Wozniok,
Tel.: 04131 15-2297

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Ottersberg

- a) Gymnasium Ottersberg
- b) Flecken Ottersberg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2023
- d) Koordination des Sekundarbereichs I mit Schwerpunkt in den Jahrgängen 7 bis 10, Koordination des Ganztagsbereichs, Mitarbeit bei der schulischen Qualitätssicherung und -entwicklung, Koordination des Aufgabenfelds C. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Weinreich,
Tel.: 04131 15-2742

Gesamtschulen

1. Schneverdingen

- a) Kooperative Gesamtschule Schneverdingen
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter (A 15), frei zum 1.2.2023
- f) Frau Mosbach,
Tel.: 04131 15-2885

2. Schwarmstedt

- a) Wilhelm-Röpke-Schule, Kooperative Gesamtschule
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Gesellschaftswissenschaften. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und

- Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Ommen,
Tel.: 05071 968170
Wilhelm-Röpke-Schule, Kooperative Gesamtschule, Am Beu 2,
29690 Schwarmstedt

Berufsbildende Schulen

1. Celle

- a) Berufsbildende Schulen III Celle
- b) Landkreis Celle
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16)
- d) Ausführliche Informationen über die Schule finden Sie unter www.ats-bbs3celle.eu.
- f) Frau Phielipeit,
Tel.: 04131 15-2727
(erneute Ausschreibung)

2. Winsen (Luhe)

- a) Berufsbildende Schulen Winsen (Luhe)
- b) Landkreis Harburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehört die Koordinierung der schulfachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben der Abteilung III (Fachschule Sozialpädagogik, Berufsqualifizierende Berufsfachschulen). Zum Stellenprofil gehören darüber hinaus die Mitwirkung bei der Stunden- und Vertretungsplanung, die Träger- und Maßnahmenzertifizierung gemäß AZAV, die schulische Begleitung des landkreisweiten Ausbildungsnetzwerkes Pflege, das schulische Controlling sowie die Presse- und Medienarbeit. Weitere Aufgaben sind die Schul- und Unterrichtsentwicklung, die Mitwirkung beim Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) und die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-BBS). Erwartet werden Erfahrungen im Umgang mit schulinternen Planungs- und Steuerungsinstrumen-



ten (GP-Untis, BBS-Planung) sowie die nötige Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz zur Wahrnehmung der Aufgaben. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der an der Schule geführten Bildungsgänge. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbs-winsen.de.

- f) Frau Steinvorth,
Tel.: 04131 15-2499

Studienseminare

1. Lüneburg

- a) Studienseminar Lüneburg für das Lehramt an Gymnasien
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Seminarleitung (A 15 + Z)
d) Erforderlich sind Erfahrung in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst. Die Mitarbeit am Seminarprogramm wird erwartet. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.
f) Herr Broy,
Tel.: 04131 15-2726

2. Lüneburg

- a) Studienseminar Lüneburg für das Lehramt an Gymnasien
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Fach Englisch (A 15), frei zum 1.2.2023
d) Erforderlich sind Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst, als Prüferin / Prüfer im Abitur sowie vertiefte Kenntnisse über fachdidaktische Entwicklungen. Die Mitarbeit am Seminarprogramm wird erwartet. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.
f) Herr Broy,
Tel.: 04131 15-2726

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Aurich

- a) Pfälzerschule Plaggenburg, Grundschule
b) Stadt Aurich
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.2.2023
d) Ganztagschule
f) Herr Brederlow,
Tel.: 04941 13-1006

2. Belm

- a) Grundschule Vehrte
b) Gemeinde Belm
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
d) Ganztagschule
f) Frau Bielefeld,
Tel.: 0541 77046-330

3. Bockhorn

- a) Grundschule Bockhorn
b) Gemeinde Bockhorn
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
d) Ganztagschule
f) Frau Claas,
Tel.: 0441 20546-162

4. Edewecht

- a) Grundschule Osterscheps
b) Gemeinde Edewecht
c) Rektorin / Rektor (A 13)
f) Frau Claas,
Tel.: 0441 20546-162
erneute Ausschreibung

5. Garrel

- a) Katholische Grundschule Garrel
b) Gemeinde Garrel
c) Konrektorin / Konrektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.2.2023
f) Frau Böttjer,
Tel.: 0441 20546-158
(erneute Ausschreibung)

6. Georgsmarienhütte

- a) Michaelisschule, Grundschule
b) Stadt Georgsmarienhütte
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
d) Ganztagschule
f) Frau Castrup,
Tel.: 0541 77046-477

7. Haren

- a) Clemenschule Wesuwe, Grundschule
b) Stadt Haren (Ems)
c) Rektorin / Rektor (A 13)
d) Ganztagschule

- f) Herr Heinemann,
Tel.: 05931 9337-19
(erneute Ausschreibung)

8. Haselünne

- a) Grundschule Lehrte
b) Stadt Haselünne
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
d) Ganztagschule
f) Frau Reinhardt,
Tel.: 05931 9337-17
(erneute Ausschreibung)

9. Haselünne

- a) Paulusschule, Grundschule
b) Stadt Haselünne
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
d) Ganztagschule
f) Frau Reinhardt,
Tel.: 05931 9337-17
(erneute Ausschreibung)

10. Haselünne

- a) Grundschule Haselünne
b) Stadt Haselünne
c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2023
d) Ganztagschule; die Grundschule Haselünne wird zum 1.8.2023 neu errichtet, aufsteigend mit dem ersten Schuljahr.
f) Frau Reinhardt,
Tel.: 05931 9337-17
(erneute Ausschreibung)

11. Neuenkirchen-Vörden

- a) Grundschule Neuenkirchen
b) Gemeinde Neuenkirchen-Vörden
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
d) Ganztagschule
f) Frau Werner,
Tel.: 0441 20546-151

12. Nordhorn

- a) Grundschule Blumensiedlung
b) Stadt Nordhorn
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
d) Ganztagschule
f) Herr Nögel,
Tel.: 05931 9337-30
(erneute Ausschreibung)

13. Oldenburg

- a) Grundschule Auf der Wunderburg
b) Stadt Oldenburg
c) Rektorin / Rektor (A 13)
f) Herr Behrens,
Tel.: 0441 20546-174
(erneute Ausschreibung)

14. Rhaderfehn

- a) Grundschule Rhadermoor
b) Gemeinde Rhaderfehn
c) Rektorin / Rektor (A 13)
d) Ganztagschule



- f) Herr Eule,
Tel.: 04941 13-3017
(erneute Ausschreibung)

15. Westoverledingen

- a) Grundschule Völlenerfehn
- b) Gemeinde Westoverledingen
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.2.2023
- d) Ganztagschule
- f) Herr Eule,
Tel.: 04941 13-3017
(erneute Ausschreibung)

Förderschulen

1. Osnabrück

- a) Montessori-Schule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
- b) Stadt Osnabrück
- c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Ganztagschule
- f) Frau Meier,
Tel.: 0541 77046-325

Oberschulen

1. Esterwegen

- a) Oberschule Esterwegen
- b) Samtgemeinde Nordhümmling
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14)
- d) Oberschule mit gymnasialem Zweig; Ganztagschule; eine freie Planstelle steht derzeit nicht zur Verfügung.
- f) Frau Mull,
Tel.: 05931 9337-18

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Melle

- a) Gymnasium Melle
- b) Landkreis Osnabrück
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Verwaltung der Schulbudgets, Mitwirkung bei der Schulstatistik, Sicherheits- und Gesundheitsmanagement, Organisation von Schulveranstaltungen, Koordination des Aufgabenfeldes A oder C. Eine Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Timmermann,
Tel.: 0541 77046-409

2. Quakenbrück

- a) Artland-Gymnasium
- b) Landkreis Osnabrück
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- f) Herr Timmermann,
Tel.: 0541 77046-409

Gesamtschulen

1. Aurich

- a) Integrierte Gesamtschule Aurich
- b) Landkreis Aurich
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 28.1.2023
- d) Fachbereich Sport / Ganztag. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Dr. Göckel,
Tel.: 04941 600912
Integrierte Gesamtschule Aurich, Am Schulzentrum 14, 26605 Aurich

2. Oldenburg

- a) Helene-Lange-Schule, Integrierte Gesamtschule
- b) Stadt Oldenburg
- c) Jahrgangleiterin / Jahrgangleiter (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Steffen,
Tel.: 0441 9501611
Integrierte Gesamtschule Helene-Lange-Schule, Marschweg 38, 26122 Oldenburg

3. Oldenburg

- a) Integrierte Gesamtschule Flöteich
- b) Stadt Oldenburg
- c) Jahrgangleiterin / Jahrgangleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschu-

len, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.

- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Lüllwitz,
Tel.: 0441 9319821
Integrierte Gesamtschule Flöteich, Hochheider Weg 169, 26125 Oldenburg

4. Wiesmoor

- a) Kooperative Gesamtschule Wiesmoor
- b) Stadt Wiesmoor
- c) Rektorin / Rektor als Leiterin / Leiter des Hauptschulzweigs mit einer Schülerzahl von 131 bis 360 an einer Kooperativen Gesamtschule (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Haupt- und Realschulen bewerben.
- g) Frau Sieckmann,
Tel.: 04944 92740
Kooperative Gesamtschule Wiesmoor, Schulstraße 8, 26639 Wiesmoor

5. Wilhelmshaven

- a) Integrierte Gesamtschule Wilhelmshaven
- b) Stadt Wilhelmshaven
- c) Jahrgangleiterin / Jahrgangleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.9.2023
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Dr. Engeler,
Tel.: 04421 98190
Integrierte Gesamtschule Wilhelmshaven, Friedensstraße 105-111, 26386 Wilhelmshaven

Berufsbildende Schulen

1. Lingen

- a) Berufsbildende Schulen Lingen - Agrar und Soziales
- b) Landkreis Emsland
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehr-



- amt an berufsbildenden Schulen in einer der an der Schule geführten beruflichen Fachrichtungen. Die Tätigkeit umfasst die schulfachliche, schulorganisatorische und pädagogische Koordinierung der in den Abteilungen Ernährung bzw. Hauswirtschaft und Agrarwirtschaft geführten Schulformen. Aufgabenschwerpunkte liegen in der Personal-Einsatzplanung und in der Stundenplanerstellung mit dem Stundenplanungsprogramm GP-UNTIS, der Koordination der Stunden- und Vertretungsplanung, des Ressourcenmanagements sowie der Initiierung und Steuerung von Entwicklungsprozessen in den Schulformen der o.g. Abteilungen. Erwartet werden umfassende Erfahrungen und Kompetenzen in der Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie im Qualitätsmanagement auf der Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS). Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung.
- f) Herr Knippenberg,
Tel.: 0541 77046-306

Studienseminare

1. **Osnabrück**
- a) Studienseminar Osnabrück für das Lehramt an Gymnasien
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Fach Geschichte (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Erforderlich sind mehrjährige Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst. Die Mitarbeit am Seminarprogramm wird erwartet. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.
- f) Herr Timmermann,
Tel.: 0541 77046-409
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

Fachberatung in der Schulaufsicht, Fachmoderation für Gymnasien

Hinweis: Im Bereich der berufsbildenden Schulen wird die Stellenausschreibung dem zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung, nicht dem Wirkungskreis des Aufgabenbereichs zugeordnet (vgl. Ziffer 5 der Vorbemerkungen).

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

1. **Fachmoderation für das Fach Deutsch (Berichtigung)**
- c) Fachmoderatorin / Fachmoderator an Gesamtschulen in Niedersachsen für das Fach Deutsch (A 15), frei zum 1.5.2023
- d) Die Lehrbefähigung für das Fach Deutsch ist erforderlich. Die Stelle kann in einem der vier RLSB verortet werden, die Fachmoderatorin / der Fachmoderator für Deutsch ist jedoch landesweit für alle Gesamtschulen zuständig. Zu den Aufgaben gehört neben der Fachberatung an Integrierten Gesamtschulen auch die Fachberatung an Kooperativen Gesamtschulen sowie die Kooperation mit der Fachberatung an Gymnasien in der Gestaltung des Übergangs vom Sekundarbereich I in die gymnasialen Oberstufen der Gesamtschulen.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Pavlidis,
Tel.: 0531 484-3330
(Korrektur der Ausschreibung aus SVBl. 11/2022)

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

1. **Fachberatung im Bereich der Berufsbildenden Schulen**
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht (A 15)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen. Bewerben können sich auch Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen nach § 12 der Besonderen Niedersächsischen Laufbahnverordnung (Bes. NLVO). We-

sentliche Aufgabenschwerpunkte sind die Beratung, Unterstützung und prozesshafte Begleitung der berufsbildenden Schulen bzw. von Netzwerken berufsbildender Schulen im Rahmen ihrer innovativen Entwicklungen. Dieses ist die impulsgebende Beratung und Begleitung von schulischen Prozessen wie Transformationsprozesse, Digitalisierungsprojekte, Projekte im Rahmen des Qualitätsmanagements oder Inklusionsvorhaben. Bei den vorgenannten Projekten werden die Kooperation und die (über-)regionale Vernetzung im Kontext dieser innovativen Maßnahmen erwartet. Als Querschnittsaufgabe sind alle Berufsbereiche und ihre Verbindungen untereinander zu berücksichtigen. Dieses bezieht sich sowohl auf Unterricht und weitere schulindividuelle Handlungsfelder, auf überregionale Vernetzungen und auf unterschiedliche Organisationen. Es sind moderne und agile Innovationsvorhaben anzuleiten und zu betreuen, die auf eine nachhaltige und tragfähige Wirkweise zielen. Erwartet werden deshalb umfangreiche Erfahrungen im Projektmanagement und im Kontext der Schulentwicklung. Außerdem werden Erfahrungen in der Beratung und dem Coaching von Schülerinnen und Schülern vorausgesetzt. Ebenso werden Kompetenzen in der Gestaltung von Lernsituationen unter besonderer Beachtung der Bildung in der digitalen Welt erwartet. Fundierte Kenntnisse über Prozesse der Unterrichtsentwicklung nach der Leitlinie SchuCu-BBS und über das schulische Qualitätsmanagement auf der Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) sind erforderlich. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen über Überzeugungsfähigkeit und kommunikative Kompetenz verfügen, Widerstände aushalten können und teamfähig sein. Das Stellenprofil umfasst die Fachberatungsaufgaben landesweit. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung oder des Zuständigkeitsbereiches bleibt vorbehalten.

- f) Frau Phielpeit,
Tel.: 04131 152727



Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

1. Fachberatung in der Schulaufsicht

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht (A 15)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen. Bewerben können sich auch Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen nach § 12 der Besonderen Niedersächsischen Laufbahnverordnung (Bes. NLVO). Wesentliche Aufgabenschwerpunkte sind die Beratung, Unterstützung und prozesshafte Begleitung der berufsbildenden Schulen bzw. von Netzwerken berufsbildender Schulen im Rahmen ihrer innovativen Entwicklungen. Dieses ist die impulsgebende Beratung und Begleitung von schulischen Prozessen wie Transformationsprozesse, Digitalisierungsprojekte, Projekte im Rahmen des Qualitätsmanagements oder Inklusionsvorhaben. Bei den vorgenannten Projekten werden die Kooperation und die (über-) regionale Vernetzung im Kontext dieser innovativen Maßnahmen erwartet. Als Querschnittsaufgabe sind alle Berufsbereiche und ihre Verbindungen untereinander zu berücksichtigen. Dieses bezieht sich sowohl auf Unterricht und

weitere schulindividuelle Handlungsfelder, auf überregionale Vernetzungen und auf unterschiedliche Organisationen. Es sind moderne und agile Innovationsvorhaben anzuleiten und zu betreuen, die auf eine nachhaltige und tragfähige Wirkweise zielen. Erwartet werden deshalb umfangreiche Erfahrungen im Projektmanagement und im Kontext der Schulentwicklung. Es sind Unterrichtserfahrungen in verschiedenen Schulformen, insbesondere in den Berufsfachschulen, der Berufsschule und der Fachoberschule gewünscht. Ebenso werden Kompetenzen in der Gestaltung von Lernsituationen unter besonderer Beachtung der Bildung in der digitalen Welt erwartet. Fundierte Kenntnisse über Prozesse der Unterrichtsentwicklung nach der Leitlinie SchuCu-BBS und über das schulische Qualitätsmanagement auf der Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) sind erforderlich. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen über Überzeugungsfähigkeit und kommunikative Kompetenz verfügen, Widerstände aushalten können, und teamfähig sein. Das Stellenprofil umfasst die Fachberatungsaufgaben landesweit. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung oder des Zuständigkeitsbereiches bleibt vorbehalten.

- f) Frau Meyer-Stürze,
Tel.: 0541 77046-447



Schulen in freier Trägerschaft

1. Osnabrück

Die Schulstiftung im Bistum Osnabrück ist Trägerin von 21 allgemein- und berufsbildenden Schulen mit 13.500 Schülerinnen und Schülern sowie 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im westlichen Niedersachsen und Bremen. Wir suchen für die Angelaschule in Osnabrück zum 1.8.2023

eine Studiendirektorin / einen Studiendirektor (m/w/d) zur Koordination Oberstufe und Digitalisierung

Ihre Aufgaben

- Koordination der Oberstufe
- Koordination pädagogischer IT-Anforderungen
- Koordination der Medienentwicklung
- Vertretung des Stunden- und Vertretungsplaners
- Mitarbeit in der erweiterten Schulleitung

Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Ihr Profil

- Identifikation mit den Zielen der Schulstiftung und der Schule und Bereitschaft, sich aktiv für diese Ziele einzusetzen und die übertragenen Aufgaben im Sinne der Kirche zu erfüllen
- Gute Fachkenntnisse, nachgewiesen durch die staatliche Lehramtsprüfung für Gymnasien
- Erfahrung in der Steuerung schulischer Organisations- und Verwaltungsprozesse
- Nachweis mehrjähriger Führungs- und Leitungskompetenz
- Motivationsgeschick, Teamfähigkeit und Gestaltungswille
- besondere didaktische Qualifizierung und ausgeprägte Kommunikationskompetenz
- Teilnahme bzw. Bereitschaft zur Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers – PROfessionell leiten lernen – oder an einem vergleichbaren Kurs).

Wir bieten

- Interessanter Arbeitsplatz bei einem großen freien Schulträger
- Bei einem bestehenden Beamtenverhältnis oder Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen Beförderung zum Studiendirektor/Studiendirektorin mit Einweisung in die Besoldungsgruppe A15 bzw. entsprechende AVO/TV-L Vergütung
- Als Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG
- Fortbildungen während der Dienstzeit
- Möglichkeiten von Weiterbildung

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulgemeinschaft zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 31.12.2022 in unserem Stellenportal stellen.schulstiftung-os.de. Für Rückfragen steht Herr Weißler, Tel.: 0541 318-363, zur Verfügung.

2. Osnabrück

Die Schulstiftung im Bistum Osnabrück ist Trägerin von 21 allgemein- und berufsbildenden Schulen mit 13.500 Schülerinnen und Schülern sowie 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im westlichen Niedersachsen und Bremen. Wir suchen für die Angelaschule in Osnabrück zum 1.8.2023 eine

Fachleitung (m/w/d) Cambridge International Examinations (CIE).

Ihre Aufgaben

- Organisation der Cambridge A-Level Prüfungen für interne und externe Kandidatinnen und Kandidaten (AS- und A2-Examinations)
- Zusammenarbeit mit dem Examinations Officer am Missionsgymnasium als Cambridge Examinations Centre und spätere Übernahme dieser Funktion
- Organisation der Tutorials in den verschiedenen Fächern (Vorbereitungskurse)
- Förderung der Netzwerkarbeit in den Stiftungsschulen durch dieses Angebot
- Profilierung des Leitbildes der Schule und Mitarbeit bei der Öffentlichkeitsarbeit
- Profilierung des sprachlichen Förderschwerpunktes durch Mitarbeit beim Aufbau weiterer Sprachzertifikatsangebote (z. B. CAE)
- Unterstützung der Schulleitung nach Maßgabe des Geschäftsverteilungsplanes der Schulleitung

Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Ihr Profil

- Identifikation mit den Zielen der Schulstiftung und der Schule und Bereitschaft, sich aktiv für diese Ziele einzusetzen und die übertragenen Aufgaben im Sinne der Kirche zu erfüllen
- Gute Fachkenntnisse, nachgewiesen durch die staatliche Lehramtsprüfung für Gymnasien im Fach Englisch
- umfangreiche Unterrichtserfahrung
- wünschenswerte Erfahrungen mit Cambridge A-Level-Prüfungen
- Motivationsgeschick, Teamfähigkeit und Gestaltungswille
- besondere didaktische Qualifizierung und ausgeprägte Kommunikationskompetenz
- erfolgreiche Teilnahme bzw. Bereitschaft zur Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers – PROfessionell leiten lernen – oder an einem vergleichbaren Kurs).



Wir bieten

- Interessanter Arbeitsplatz bei einem großen freien Schulträger
- Bei einem bestehenden Beamtenverhältnis oder Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen Beförderung zum / zur Oberstudienrätin / Oberstudienrat mit Einweisung in die Besoldungsgruppe A 14 bzw. entsprechende AVO / TV-L Vergütung
- Als Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG
- Fortbildungen während der Dienstzeit
- Möglichkeiten von Weiterbildung

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulgemeinschaft zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 31.12.2022 in unserem Stellenportal stellen.schulstiftung-os.de. Für Rückfragen steht Herr Weißler, Tel.: 0541 318-363, zur Verfügung.

3. Osnabrück

Die Schulstiftung im Bistum Osnabrück ist Trägerin von 21 allgemein- und berufsbildenden Schulen mit 13.500 Schülerinnen und Schülern sowie 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im westlichen Niedersachsen und Bremen. Wir suchen für die Thomas-Morus-Schule in Osnabrück zum 1.8.2023

eine Zweite Konkretorin / einen Zweiten Konkretor (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- Stunden- und Vertretungsplanung sowie damit verbundene Einsatzplanung für alle Lehrkräfte, Koordination der zugeordneten A 13-Stelle
- Wahrnehmung schulorganisatorischer Aufgaben, arbeitsteilige Aufgabenübernahme im Schulleitungsteam
- Leitung von Projekten sowie Koordination der Digitalen Steuergruppe im Rahmen des „Masterplan Digitalisierung“
- IT- und Datenschutz-Koordination sowie Fortentwicklung des Medienbildungskonzepts und Schulung der Mitarbeitenden zur Thematik
- Innovation und Installation eines jahrgangsübergreifenden Medienethikkonzepts

Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Ihr Profil

- Identifikation mit den Zielen der Schulstiftung und der Schule und Bereitschaft, sich aktiv für diese Ziele einzusetzen und die übertragenen Aufgaben im Sinne der Kirche zu erfüllen
- Gute Fachkenntnisse, nachgewiesen durch die staatliche Lehramtsprüfung
- umfangreiche Unterrichtserfahrung
- Motivationsgeschick, Teamfähigkeit und Gestaltungswille

- besondere didaktische Qualifizierung und ausgeprägte Kommunikationskompetenz
- erfolgreiche Teilnahme oder Bereitschaft zur Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers – PROfessionell leiten lernen – oder an einem vergleichbaren Kurs).

Wir bieten

- Interessanter Arbeitsplatz bei einem großen freien Schulträger
- Bei einem bestehenden Beamtenverhältnis oder Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen Beförderung zum 2. Konrektor / zur 2. Konrektorin mit Einweisung in die Besoldungsgruppe A 14 bzw. entsprechende AVO / TV-L Vergütung
- Als Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule gemäß NSchG
- Fortbildungen während der Dienstzeit
- Möglichkeiten von Weiterbildung

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulgemeinschaft zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 31.12.2022 in unserem Stellenportal stellen.schulstiftung-os.de. Für Rückfragen steht Herr Diekmann, Tel.: 0541 318-356, zur Verfügung.

4. Wolfsburg

Am Gymnasium Eichendorffschule in Wolfsburg -staatlich anerkanntes Gymnasium in katholischer Trägerschaft- ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die höherwertige Funktion

einer Oberstudienrätin / eines Oberstudienrats (BesGr A 14) mit dem Aufgabenschwerpunkt Koordination Berufs- und Studienberatung

zu besetzen.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören insbesondere folgende Bereiche:

- Koordination Berufs- und Studienberatung
- Koordination Berufspraktikum
- Koordination Jahrgang 11
- Betreuung Referendare

Eine Anpassung der Geschäftsverteilung bleibt vorbehalten.

Das Gymnasium der Eichendorffschule in Wolfsburg stellt als katholische Schule in freier Trägerschaft ein besonderes Angebot im Raum Wolfsburg dar. Die Schule hat in diesem Schuljahr 680 Schülerinnen und Schüler. Sie legt besonderen Wert auf eine intensive Förderung der Kernfächer, auf religiöse Erziehung und auf eine umfassende Entwicklung der Persönlichkeit.

Wir bieten:

- ein Umfeld mit hoher Bereitschaft, innovative Wege zu gehen,



- die Tätigkeit an einer Schule mit exzellentem Ruf und freundlicher Atmosphäre,
- ein engagiertes und leistungsfähiges Kollegium.

Wir erwarten:

- das überzeugte Eintreten für die Erziehungs- und Bildungsziele einer katholischen Schule,
- die aktive Zugehörigkeit zur Kirche,
- das Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen,
- Erfahrungen im Bereich Schulorganisation.

Lehrkräfte im Beamtenverhältnis des Landes Niedersachsen können mit ihrer Zustimmung zum Dienst an das Gymnasium Eichendorffschule in Wolfsburg nach § 155 Abs. 2 NSchG beurlaubt werden. Der beurlaubten Lehrkraft wird für die Dauer der Wahrnehmung dieser höherwertigen Funktion neben den Dienstbezügen aus dem statusrechtlichen Amt eine Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen dem bisherigen Grundgehalt und dem Grundgehalt einer Oberstudienrätin / eines Oberstudienrats der Besoldungsgruppe A 14 NBesO gezahlt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen von Lehrkräften im Beamtenverhältnis und von Lehrkräften im Beschäftigungsverhältnis werden bis zum 22.12.2022 erbeten an das Bischöfliche Generalvikariat, Hauptabteilung Bildung, Domhof 18-21, 31134 Hildesheim.

Für weitere Auskünfte stehen der Schulleiter, Herr Müller, Tel.: 05361 29710 oder per E-Mail: khmueller@eichendorffschule.de und der Leiter der Hauptabteilung Bildung, Herr Dr. Wächter, Tel.: 05121 307-280 oder per E-Mail: joerg-dieter.waechter@bistum-hildesheim.de, zur Verfügung.

5. Wolfsburg

Am Gymnasium Eichendorffschule in Wolfsburg – staatlich anerkanntes Gymnasium in katholischer Trägerschaft – ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die höherwertige Funktion

**einer Oberstudienrätin / eines Oberstudienrats
(BesGr A 14)**

mit dem Aufgabenschwerpunkt

**Leitung Schulbibliothek und Koordination Leseförderung /
Presse- und Medienarbeit**

zu besetzen.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören insbesondere folgende Bereiche:

- Leitung der Schulbibliothek
- Koordination mit der Stadtbücherei
- Koordination und Organisation von Autorenlesungen
- Koordinierung von Lesewettbewerben
- Weiterentwicklung der Schulbibliothek
- Konzeptentwicklung lesefreundliche Schule
- Presse und Medienarbeit

Eine Anpassung der Geschäftsverteilung bleibt vorbehalten.

Das Gymnasium der Eichendorffschule in Wolfsburg stellt als katholische Schule in freier Trägerschaft ein besonderes Angebot im Raum Wolfsburg dar. Die Schule hat in diesem

Schuljahr 680 Schülerinnen und Schüler. Sie legt besonderen Wert auf eine intensive Förderung der Kernfächer, auf religiöse Erziehung und auf eine umfassende Entwicklung der Persönlichkeit.

Wir bieten:

- ein Umfeld mit hoher Bereitschaft, innovative Wege zu gehen,
- die Tätigkeit an einer Schule mit exzellentem Ruf und freundlicher Atmosphäre,
- ein engagiertes und leistungsfähiges Kollegium.

Wir erwarten:

- das überzeugte Eintreten für die Erziehungs- und Bildungsziele einer katholischen Schule,
- die aktive Zugehörigkeit zur Kirche,
- das Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen,
- Erfahrungen im Bereich Schulorganisation.

Lehrkräfte im Beamtenverhältnis des Landes Niedersachsen können mit ihrer Zustimmung zum Dienst an das Gymnasium Eichendorffschule in Wolfsburg nach § 155 Abs. 2 NSchG beurlaubt werden. Der beurlaubten Lehrkraft wird für die Dauer der Wahrnehmung dieser höherwertigen Funktion neben den Dienstbezügen aus dem statusrechtlichen Amt eine Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen dem bisherigen Grundgehalt und dem Grundgehalt einer Oberstudienrätin / eines Oberstudienrats der Besoldungsgruppe A 14 NBesO gezahlt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen von Lehrkräften im Beamtenverhältnis und von Lehrkräften im Beschäftigungsverhältnis werden bis zum 22.12.2022 erbeten an das Bischöfliche Generalvikariat, Hauptabteilung Bildung, Domhof 18-21, 31134 Hildesheim.

Für weitere Auskünfte stehen der Schulleiter, Herr Müller, Tel.: 05361 29710 oder per E-Mail: khmueller@eichendorffschule.de und der Leiter der Hauptabteilung Bildung, Herr Dr. Wächter, Tel.: 05121 307-280 oder per E-Mail: joerg-dieter.waechter@bistum-hildesheim.de, zur Verfügung.